

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart 1756-1791
Sonate B-Dur KV 454 (1784)
Largo – Allegro • Andante • Allegretto

Heinrich Wilhelm Ernst 1814-1865
„Die letzte Rose“ für Violine solo
(Nr. 6 der Mehrstimmigen Etüden)

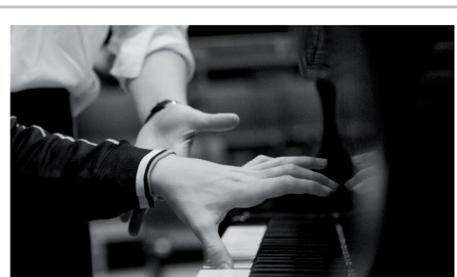
Ludwig van Beethoven 1770-1827
Sonate F-Dur op. 24 „Frühlingssonate“ (1801)
Allegro • Adagio molto espressivo • Scherzo: Allegro molto • Rondo: Allegro ma non troppo

Camille Saint-Saëns 1835-1921
Introduction und Rondo Capriccioso op. 28 (1863)

Klavierparts: R. M. Klaas

Nächste Konzerte

30. 08. 2020 Residenz
Josef-Wulff-Str. 75, 45657 Recklinghausen,
15.30 Uhr
11. 10. 2020 Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
25. 10. 2020 Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
Residenz
Josef-Wulff-Str. 75, 45657 Recklinghausen,
15.30 Uhr
22. 11. 2020 Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
Integral::Festival
17. 01. 2021 Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
28. 02. 2021 Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr
06. 03. 2021 Rathaus
Inner Wheel Benefiz Konzert,
16.30 Uhr
21. 03. 2021 Ruhrfestspielhaus Recklinghausen,
11.00 Uhr



© Anké Hunscha

studio :: busoni

— Klavierunterricht bis zur Konzertreife
oder einfach für die innere Ruhe —

www.jaywang.de

DEBUT UM 11

Konzertreihe zur Förderung junger Musiker seit 1992
Künstlerische Beratung R.M. Klaas

30. August 2020

11.00 Uhr

Kassiopeia-Saal

Festspielhaus Recklinghausen

In Zusammenarbeit mit der



**Ruhrfestspielstadt
RECKLINGHAUSEN**

Veranstalter: DEBUT UM 11 e.V.

Postfach 101952 · 45619 Recklinghausen · www.debut-um-11.de

DEBUT UM 11

Nur ganz selten haben wir ein DEBUT-Programm einem einzigen jungen Interpreten anvertraut. Diesmal stellen wir Ihnen mit Elias Moncado einen Geiger vor, den man ohne Übertreibung mit dem oft überstrapazierten Begriff „Ausnahmetalent“ belegen kann – wie seine Biographie bereits verspricht, und wie ich selber im November letzten Jahres bei seinem GenRe-Auftritt hören konnte. Wir hoffen, dieses besondere Konzert trägt dazu bei, Sie, liebe DEBUT-Freunde, wieder aus der fast halbjährigen Corona-Starre zu „erlösen“.

Hierzu lade ich Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte recht herzlich ein. Bitte denken Sie an die rechtzeitige Anmeldung gemäß der geltenden Coronaschutzverordnung, deshalb **keine freie Platzwahl**, bis spätestens zum 25. August 2020.

Der Förderverein DEBUT UM 11 freut sich auf Ihren Besuch!

Ihre *Carolin Kuhn*

Keine freie Platzwahl!

Es gelten die zum Zeitpunkt des Konzertes gültigen Corona-Regelungen!

Bitte reservieren Sie Ihren Platz bis zum **25. August** per Antwortkarte, E-Mail info@debut-um-11.de, Telefon 02361/23702, oder Fax 02361/29960.

Dieser Einladung ist ein Überweisungsformular unserer Bank, der Volksbank Marl-Recklinghausen IBAN DE29 4266 1008 5106 3781 00, BIC GENODEM1MRL mit dem Eindruck „Spende“ beigefügt. Diese Spende ist als Ansporn und zur Unterstützung von Studium und Arbeit dieser jungen Musikerinnen und Musiker gedacht. Eine Zuwendungsbestätigung stellen wir auf Wunsch gerne aus.

Interpret

Elias David Moncado,

geboren 2000, deutsch-spanisch-malaysischer Herkunft, wurde bereits mit vier Jahren Schüler von Keiko Skiba und Prof. Rainer Kussmaul an der Pflügerstiftung in Freiburg. 2006 erhielt er den 1. Preis (mit Höchstpunktzahl) bei „Jugend Musiziert“ in der Kategorie Violine solo. Mit sieben Jungstudent bei Prof. Latica Honda-Rosenberg an der Freiburger Musikhochschule, wechselte er ein Jahr später an das Julius-Stern-Institut der Universität der Künste Berlin. Mit zehn Jahren erhielt er als jüngster Preisträger den Europäischen Hoffungspreis der Europäischen Kulturstiftung „Pro Europa“. Mit zwölf Jahren debütierte er in der Berliner Philharmonie mit dem Deutschen Kammerorchester Berlin. Mit 13 Jahren erhielt er den Deutsch-Französischen Förderpreis der Deutsch-Französischen Gesellschaft Freiburg. 2015 gab er sein Début in den USA. Im Januar 2016 wurde er Jungstudent bei Prof. Zakhar Bron an der Interlaken Classics Akademie. Derzeit studiert er an der Universität Mozarteum Salzburg bei Prof. Pierre Amoyal.

Elias Moncado hat zahlreiche internationale Preise und Auszeichnungen errungen, u. a. in Japan (Sendai), Berlin (Paul Hindemith), Paris (Concours Flame), Legnica (Young Paganini), Poznan (Telemann), Weimar (Louis Spohr), Marokko und Italien. Im Jahr 2019 gewann er den Grand Prix sowie zehn (!) Sonderpreise beim Internationalen Karol-Lipinski-Wettbewerb in Polen. Als Solist ist er bereits mit vielen Orchestern aufgetreten, darunter das Symphonieorchester des BR, das Sendai Philharmonic Orchestra sowie Sinfonieorchester in Freiburg, Heidelberg, Baden-Baden, Malaysia, Zagreb, Marokko und Polen. Zu den Festivals, bei denen er mit großem Erfolg auftrat, zählen das Schleswig-Holstein Musik-Festival, der Kissinger Musiksommer, die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, das crescendo-

Festival Berlin und das Mozartfestival Schloss Schwetzingen. Seine Auftritte wurden inzwischen von diversen Medinenanstalten übertragen, darunter rbb Berlin, WDR Köln, France 3, SWR2 und BR Klassik.

Elias David Moncado ist Stipendiat der Freunde Junger Musiker Berlin, der Internationalen Musikakademie Liechtenstein, der Bernbeck-Stiftung, der Jürgen-Ponto-Stiftung und der Gen Re. Derzeit spielt er als Stipendiat und Preisträger der Deutschen Stiftung Musikleben Hamburg eine Violine von Giambattista Rogeri, Brescia (um 1700).

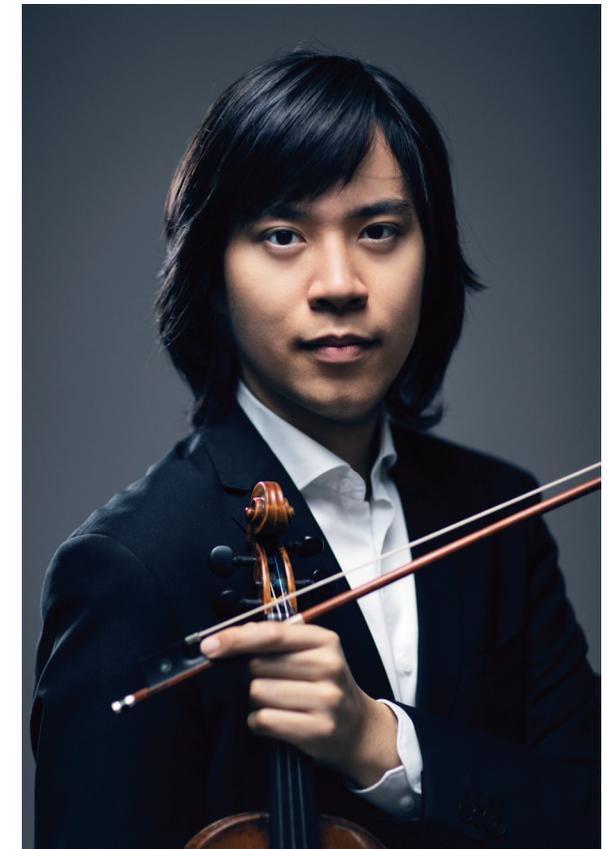


Foto: Nikolaj Lund